

DE Montage- und Betriebsanleitung Rohreinschubventilator ECA 11 E

Abb. A - E: Montagefolge

Abb. F: Geräteübersicht

- 1 Gehäuse
 - 2 Anschlussklemme, 2-polig
 - 3 O-Ring
 - 4 Motorkappe
 - 5 Leitungstülle
 - 6 Zugentlastung
 - 7 Schaumstoffband
 - 8 Motor
 - 9 Schraube
 - 10 Motorschutzdeckel
 - 11 Flügelrad
 - 12 Sicherungsring
- P Pfeile Förder- und Drehrichtung
T Typenschild

1 Fachinstallateur



Ventilatormontage nur durch **Fachinstallateure** der Lüftungstechnik. Elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme, Störungsbehebung, Wartung und Reparatur nur durch **Elektrofachkräfte** entsprechend den elektrotechnischen Regeln (DIN EN 50110-1, DIN EN 60204-1 etc.).

Voraussetzungen für Fachinstallateure: Fachliche Ausbildung und Kenntniss der Fachnormen, EU-Richtlinien und EU-Verordnungen. Beachten Sie die geltenden Unfallverhütungsvorschriften: Maßnahmen des Arbeitsschutzes und der Arbeitssicherheit, intakte Schutzkleidung etc.

2 Lieferumfang

Ventilator, 2x Schaumstoffband, Zubehörbeutel (Leitungstülle, Zugentlastung mit 2 Schrauben, 2 Schrauben für Motorkappe), diese Montage- und Betriebsanleitung.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Ventilator dient zur Be- oder Entlüftung (je nach Einbaulage im Rohr) von innenliegenden Bädern und Toilettenräumen, Abstell- und Vorratsräumen, Büros etc. Zulässiger Einbau in Rohre DN 100 (Wickelfalzrohr oder Wandhülse WH 100). Einbaulage beliebig.

Der Ventilator ist drehzahlsteuerbar und kann im Dauerbetrieb eingesetzt werden. Hintereinanderschalten von 2 Ventilatoren ergibt doppelte Druckstärke.

Der Ventilator ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch und ähnliche Zwecke vorgesehen.

4 Nicht zulässiger Betrieb

- **Entzündungs-/Brandgefahr durch brennbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase in der Nähe des Ventilators.** In der Nähe des Ventilators keine brennbaren Materialien, Flüssigkeiten oder Gase deponieren, die sich bei Hitze oder durch Funkenbildung entzünden und in Brand geraten können.
- **Fett- und Öldämpfe von Dunstabzugshauben können den Ventilator und die Luftleitungen verschmutzen und die Leistungsfähigkeit reduzieren.** Ventilator auf keinen Fall zur Förderung fetthaltiger Luft verwenden, z. B. in Kombination mit Dunstabzugshauben mit Abluftbetrieb.
- **Bei Betrieb während der Bauphase Gerätebeschädigung durch Verschmutzung des Ventilators.** Während der Bauphase ist ein Betrieb des Ventilators unzulässig.
- **Explosionsgefahr:** Explosionsfähige Gase und Stäube können entzündet werden und zu schweren Explosionen oder Brand führen Ventilator auf keinen Fall in explosionsfähiger Atmosphäre einsetzen.
- **Gefahr bei Betrieb in Einzelentlüftungsanlagen nach DIN 18017-3.** Ventilator erfüllt nicht die Norm DIN 18017-3. Ventilator nicht in Anlagen nach DIN 18017-3 einsetzen.
- **Gesundheitsgefahr durch Chemikalien oder aggressive Gase/Dämpfe,** insbesondere, wenn diese mit dem Ventilator in die Räume verteilt werden. Ventilator auf keinen Fall zur Förderung von Chemikalien oder aggressiven Gasen/ Dämpfen einsetzen.

5 Sicherheitshinweise

- **Gefahren für Personen (auch Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen.** Ventilator nur von Personen installieren, in Betrieb nehmen, reinigen und warten lassen, welche die Gefahren dieser Arbeiten sicher erkennen und vermeiden können.
- **Verletzungsgefahr durch Saugwirkung des Ventilators und drehendes Flügelrad.** Bei Betrieb nicht zu nahe an das Gerät gehen, damit z. B. Haare, Kleidung oder Schmuck nicht in das Gerät hineingezogen werden können.
- **Verletzungsgefahr bei Arbeiten in der Höhe.** Benutzen Sie geeignete Aufstiegshilfen (Leitern). Die Standsicherheit ist zu gewährleisten, die Aufstiegshilfen ggf. durch eine 2. Person zu sichern. Sorgen Sie dafür, dass Sie sicher stehen und sich niemand unterhalb des Gerätes aufhält.

- **Nicht bestimmungsgemäßer Betrieb bei falschem Einbau.** Der Betrieb ist nur mit beidseitigem Berührungsschutz gemäß DIN EN ISO 13857 zulässig. z. B. Schutzgitter SGR oder Verschlussklappe AP verwenden. Insbesondere die Ausföhrungen von Lüftungskanälen und Schalldämmung beachten.
- **Verletzungs- und Gesundheitsgefahr bei Einsatz von nicht zugelassenen Zubehörkomponenten.** Ein Betrieb ist nur mit Original-Komponenten zulässig. Veränderungen und Umbauten sind unzulässig und entbinden den Hersteller von jeglicher Gewährleistung und Haftung, z. B. bei Bohrungen im Gehäuse, Stufennippel etc.
- **Lebensgefahr bei Betrieb mit raumluftabhängigen Feuerstätten durch Kohlenstoffmonoxid.** Bei Betrieb mit raumluftabhängiger Feuerstätte und Einbaulage "Entlüftung" unbedingt für eine ausreichende Luftnachströmung sorgen. Die maximal zulässige Druckdifferenz pro Wohneinheit beträgt 4 Pa. Die Ausführung bedarf grundsätzlich der Zustimmung des Bezirksschornsteinfegers.
- **Gefahr durch Stromschlag an elektrischen Komponenten bei Betrieb mit nicht komplett montiertem Ventilator.** Ventilator nur komplett montiert betreiben. Vor dem Abnehmen der Motorkappe alle Versorgungsstromkreise abschalten (Netzsicherung ausschalten), gegen Wiedereinschalten sichern und ein Warnschild sichtbar anbringen.
- **Gefahr bei Nichtbeachtung der geltenden Vorschriften für Elektroinstallationen.**
 - Vor Elektroinstallationen alle Versorgungsstromkreise abschalten, Netzsicherung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Ein Warnschild sichtbar anbringen.
 - Bei der Elektroinstallation die geltenden Vorschriften beachten, z. B. DIN EN 50110-1, in Deutschland insbesondere VDE 0100 mit den entsprechenden Teilen.
 - Eine Vorrichtung zur Trennung vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung je Pol ist vorgeschrieben.
 - Gerät nur an einer fest verlegten elektrischen Installation und mit Leitungen Typ NYM-O / NYM-J, 3x 1,5 mm² anschließen.
 - Geräte nur mit auf Typenschild angegebener Spannung und Frequenz betreiben.
 - Die auf dem Typenschild angegebene Schutzart ist nur gewährleistet bei bestimmungsgemäßem Einbau (waagerechte Einbaulage) und bei ordnungsgemäßer Einführung der Anschlussleitung durch die Leitungstülle. Die Tülle muss den Leitungsmantel dicht umschließen.



- Gerät kann auch im Stillstand unter Spannung stehen und durch Sensorik oder dem Thermoschalter in der Motorwicklung automatisch wieder anlaufen.
- Vorsicht beim Umgang mit Verpackungsmaterialien. Verpackungsmaterial außer Reichweite von Kindern aufbewahren (Erstickungsgefahr bei Verschlucken).

6 Bedienung

Ventilator ein/aus erfolgt mit Lichtschalter oder separatem Schalter (beide bauseitig). Der Ventilator schaltet beim Betätigen des Schalters sofort ein/aus.

i Bei thermischer Überlastung schaltet ein integrierter Motorüberlastungsschutz das Gerät aus. Vor Wiederinbetriebnahme den Ventilator so lange ausgeschaltet lassen, bis Motor und Temperaturbegrenzer abgekühlt sind. Erst dann wieder einschalten.

7 Technische Daten

Siehe Typenschild oder [Internet](#).

8 Umgebungsbedingungen

Höchsttemperatur Fördermedium: max. + 40 °C

9 Lagerung

Gerät nur trocken lagern (-20 bis +50 °C).

10 Montagevorbereitungen

1. Lüftungsleitung (z. B. Wickelfalzrohr) DN 100 installieren.
2. Netzleitung bis zum Montageort verlegen.

i Ventilator wird außerhalb der Wandhülse angeschlossen, siehe Abb. C1. Länge der Netzleitung beachten.

3. Beide Schaumstoffbänder [7] gemäß Abb. A auf Gehäuse [1] kleben.

10.1 Betrieb mit Drehzahlsteller

⚠ VORSICHT: Stillstand und Funktionsstörung des Ventilators bei zu geringer Ausgangsspannung am Drehzahlsteller. Hinweise in Betriebsanleitung Drehzahlsteller beachten. Mindestdrehzahl am Drehzahlsteller immer so einstellen, dass der Ventilator nach Spannungsausfall wieder anläuft.

1. Drehzahlsteller STX aus Maico-Zubehörprogramm verwenden.

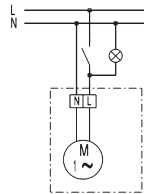
i Durch die Technik der Phasenanschnittsteuerung kann es im unteren Drehzahlbereich zu Brummgeräuschen kommen.

11 Montage

11.1 Elektrischer Anschluss

1. Netzsicherung ausschalten, gegen Wiedereinschalten sichern und ein Warnschild anbringen.
2. Motorkappe [4] abnehmen.
3. Zapfen der Leitungstülle [5] gemäß Abb. B abschneiden und Netzleitung durch die Leitungstülle führen.
4. Leitungen abmanteln und an Anschlussklemme [2] gemäß Schaltbild anschließen.

i Schutzleiter und nicht benötigte Adern abschneiden und isolieren. Netzleitung ordnungsgemäß durch Leitungstülle [5] in das Gerät führen, um Beschädigungen (z. B. durch Kondenswasser) zu vermeiden. Die Leitungstülle muss die Anschlussleitung dicht umschließen.



5. Zugentlastung [6] anbringen.
6. Motorkappe mit den beiden Befestigungsschrauben mit dem Gehäuse [1] verschrauben, siehe Abb. C1.

11.2 Wandmontage (Abb. C1 und C2), Deckenmontage (Abb. D und E)

ACHTUNG: Gerätebeschädigung/Funktionsstörung bei streifendem Flügelrad [11]. Gehäuse [1] weder verspannt noch gequetscht einbauen. **ACHTUNG:** Kurzschlussgefahr/Gerätebeschädigung bei der Wandmontage durch Kondenswasserbildung im Ventilatorgehäuse. Lüftungsleitungen fachgerecht thermisch isolieren.

1. Gehäuse [1] ausrichten und in die Lüftungsleitung schieben. Dabei die Förderrichtung beachten: Entlüftung (Abb. C1) / Belüftung (Abb. C2).

i Förder- und Drehrichtung sind auf dem Ventilatorgehäuse durch Pfeile (Abb. F, Pos. P) gekennzeichnet.

2. Bei der Deckenmontage den Ventilator mit 3 Schrauben gegen Herabfallen sichern (Abb. E). Geeignetes Befestigungsmaterial ist bauseitig bereitzustellen.
3. Berührungsschutz anbringen, zum Beispiel Schutzgitter SGR.

12 Inbetriebnahme

1. Netzsicherung einschalten. Warnschild entfernen.
2. Funktionstest durchführen.

13 Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

14 Reinigung

i Regelmäßige Reinigung durchführen, Reinigungsintervalle nach Verschmutzung wählen. Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

1. Netzsicherung ausschalten, sichern und Warnschild sichtbar anbringen.
2. Regelmäßig alle Staub- und Schmutzschichten an und innerhalb der Lüftungsleitung entfernen.

15 Störungsbehebung

Bei jeder Störung eine Elektrofachkraft hinzuziehen.

Störung: Ventilator schaltet nicht ein.

Ursache 1: Keine Netzspannung.

Maßnahme: Prüfen, ob die Netzsicherung ausgefallen ist. Diese ggf. einschalten.

Ursache 2: Flügelrad blockiert.

Maßnahme: Flügelradlauf überprüfen. Flügelrad ggf. reinigen.

Störung: Thermischer Überlastungsschutz des Motors schaltet den Ventilator aus.

Ursache: Motor zu heiß.

Maßnahme: Ein/Aus-Schalter in Position Aus schalten. Warten, bis Motor und Temperaturbegrenzer abgekühlt sind. Die Abkühlzeit kann bis zu 15 Minuten betragen. Ein/Aus-Schalter in Position Ein schalten. Falls die Störung weiterhin besteht eine Elektrofachkraft hinzuziehen.

16 Demontage

Demontage nur durch Elektrofachkräfte zulässig.

17 Umweltgerechte Entsorgung

Der Ventilator und auch die Verpackung enthält wiederverwertbare Stoffe, die nicht in den Restmüll gelangen dürfen. Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien umweltgerecht nach den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen. Entsorgen Sie das Gerät nach Ende der Nutzung umweltgerecht nach den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.

Impressum: © Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Deutsche Original-Betriebsanleitung. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

UK Mounting and Operating instructions: Duct-mounted fan ECA 11 E

Fig. A - E: Mounting sequence

Fig. F: Unit overview

- 1 Housing
- 2 Connection terminal, 2 pins
- 3 O-ring
- 4 Motor cap
- 5 Cable grommet
- 6 Tension relief
- 7 Foam strip
- 8 Motor
- 9 Screw
- 10 Motor protection cover
- 11 Impeller
- 12 Retaining ring
- P Arrows for direction of air flow and rotation
- T Rating plate

1 Specialist installer



Fan installation only by **specialist ventilation installers**. Electrical connection, commissioning, fault rectification, maintenance and repair may only be undertaken by **trained electricians** in accordance with the applicable electrical engineering regulations (EN 50110-1, EN 60204-1 etc.). Requirements for specialist installers: Specialist training and knowledge of technical standards, EU Directives and EU Ordinances. Pay attention to the valid accident prevention regulations: health and safety measures, protective clothing in good repair etc.

2 Scope of delivery

Fan, 2x foam strip, bag of accessories (cable grommet, tension relief with 2 screws, 2 screws for motor cap), these mounting and operating instructions

3 Intended use

This fan is used for air extraction and ventilation (depending on installation position in the duct) of internal bathrooms and WCs, storage rooms, offices etc. Installation in Ø 100 ducts permitted (folded spiral-seams duct or WH 100 wall sleeve). Any installation position can be selected.

The fan is speed controllable and can be used in continuous operation. Connecting 2 fans one after another results in twice the level of pressure. The fan is only intended for domestic use and similar purposes.

4 Impermissible operation

- **Risk of combustion/fire from flammable materials, liquids or gases in the vicinity of the ventilation unit.** Do not place any flammable materials, liquids or gases near the fan, which may ignite in the event of heat or sparks and catch fire.
- **Grease and oil vapours from range hoods may contaminate the fan and ventilation ducts and reduce efficiency.** Never use fan to convey greasy air, e.g. in combination with range hoods with exhaust air operation.
- **If operated during the build phase, damage can be caused to the unit due to contamination of the fan.** Fan operation is not permitted during the build phase.
- **Explosion hazard. Explosive gases and dusts may ignite and cause serious explosions or fire.** Never use the fan in an explosive atmosphere.
- **Risk from operating in single air extraction systems in accordance with DIN 18017-3.** Fan does not satisfy the DIN 18017-3 standard. Do not use fan in systems in accordance with DIN 18017-3.
- **Health risk due to chemicals or aggressive gases/vapours, especially if they are distributed throughout the rooms by the fan.** Never use fan to convey chemicals or aggressive gases/vapours.

5 Safety instructions

- **Risks for people (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of knowledge.** Fan may only be installed, commissioned, cleaned and maintained by people who can safely recognise and avoid the risks associated with this work.
- **Danger of injury due to suction from fan and rotating impeller.** During operation do not get too close to the fan unit, to e.g. avoid hair, clothing or jewellery being drawn into the unit.
- **Risk of injury when working at heights.** Use appropriate climbing aids (ladders). Stability should be ensured, if necessary have the climbing aids steadied by a 2nd person. Ensure that you are standing securely and cannot lose your balance and that there is no one under the unit.
- **Intended operation not ensured if installed incorrectly.** A fan not installed correctly may result in operation not as intended. Operation is only permitted with protection against accidental contact on both sides in accordance with EN ISO 13857, e.g. use protective



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

DE UK FR CZ HU PL

www.maico-nordic.dk



grille SGR or shutter AP. In particular, note the information on ventilation channels and sound deadening.

- **Risk of injury and health risk when using accessory elements which have not been approved.** The unit may only be operated with original components. Modifications and alterations are not permitted and release the manufacturer from any guarantee obligations and liability, e.g. if holes are drilled in the housing, stepped grommets are used etc.
- **Risk of death from carbon monoxide when operating with air-ventilated fireplaces.**
- **When operating with air-ventilated fireplaces and in "air extraction" installation position, a sufficient fresh air supply must be ensured.** The maximum permitted pressure difference per living unit is 4 Pa. The consent of a professional chimney sweep is needed in all cases.
- **Danger of electric shock on electrical components, from operating the unit not fully mounted.** Only operate the fan when it is completely installed. Before taking off the motor cap, shut down all supply circuits (switch off mains fuse), secure against being accidentally switched back on and position a visible warning sign. Only operate the fan when it is completely installed.
- **Danger if the relevant regulations for electrical installations are not observed.**
 - Before installing the electrics, shut down all supply circuits, deactivate the mains fuse and secure it so it cannot be switched back on. Attach a warning sign in a clearly visible place.
 - Be sure to observe the relevant regulations for electrical installation; e.g. EN 50110-1, in Germany this is particularly VDE 0100, with the corresponding parts.
 - A mains isolation device with contact openings of at least 3 mm at each pole is mandatory.
 - Only connect unit to a permanently wired electrical installation with NYM-O / NYM-J, 3 x 1.5 mm² cables.
 - The units may only be operated using the voltage and frequency shown on the rating plate.
 - The degree of protection stated on the rating plate is only guaranteed if installation is undertaken correctly (horizontal installation position) and if the connection cable is correctly guided through the cable grommet. The grommet must tightly seal the cable sheathing.

- Unit may also be energized even when at a standstill and may start up automatically via the sensors or by the thermal switch in the motor winding.
- Exercise caution when handling packaging materials. Store packaging material out of the reach of children (risk of suffocation due to swallowing).

6 Operation

Fan is switched on/off with light switch or separate switch (both to be supplied by the customer). The fan switches on/off immediately when the switch is pressed.

i In the event of thermal overload, an integrated motor overload protection switches the unit off. Before starting the fan back up leave it switched off long enough for the motor and temperature limiter to cool down. Only then switch it back on.

7 Technical data

See rating plate or [Internet](#).

8 Ambient conditions

Maximum temperature of air medium: max. + 40 °C

9 Storage

Store unit exclusively in a dry location (-20 to +50 °C).

10 Installation preparations

1. Install Ø 100 ventilation duct (e.g. folded spiral-seams duct).
 2. Route power cable to installation location.
- i** Fan is connected outside the wall sleeve, see Fig. C1. Note length of power cable.
3. Stick both foam strips [7] onto housing [1] as shown in Fig. A.

10.1 Operation with speed controller

⚠ CAUTION: The fan will stop and suffer functional problems if the output voltage on the speed controller is too low. Observe information in the speed controller operating instructions. Always set the minimum speed on the speed controller such that the fan starts up again after power failure.

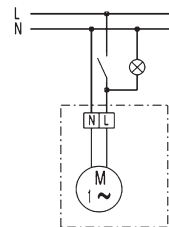
1. Use speed controller STX from the Maico range of accessories.

i The technology used in the phase angle controller may cause humming noises in the lower speed range.

11 Mounting

11.1 Electrical connection

1. Switch off mains fuse, secure against being accidentally switched back on and position a warning sign.
 2. Remove motor cap [4].
 3. Cut off stud of cable grommet [5] as shown in Fig. B and guide power cable through cable grommet.
 4. Strip cables and connect to connecting terminal [2] as shown in wiring diagram.
- i** Cut off and insulate PE conductor and individual cable cores that are not require. Guide power cable correctly through cable grommet [5] into unit to avoid damage (e.g. from condensation). The cable grommet must tightly seal the connection cable.



5. Fit tension relief [6].
6. Screw the motor cap to the housing [1] using both fixing screws, see Fig. C1.

11.2 Wall installation (Fig. C1 and C2), ceiling installation (Fig. D and E)

NOTICE: Damage to unit/functional problems in the event of rubbing impeller [11]. Do not twist or squash housing [1] when installing.

NOTICE: Danger of short-circuits/damage to unit when installing on wall as a result of build-up of condensation in fan housing. Thermally insulate ventilation ducts in a professional manner.

1. Align housing [1] and slide into ventilation duct. Note the air flow direction: Air extraction (Fig. C1) / ventilation (Fig. C2).
- i** Airstream and rotational direction are marked on the fan housing by arrows (Fig. F, pos. P).
2. In the case of ceiling installation, secure the fan against falling with 3 screws (Fig. E). Suitable mounting material is to be supplied by the customer.
 3. Fit protection against accidental contact, for example protective grille SGR.

12 Start-up

1. Switch mains fuse on. Remove warning sign.
2. Run function test.

13 Maintenance

The unit is maintenance-free.

14 Cleaning

i Undertake cleaning regularly, select cleaning intervals based on soiling. Do not use aggressive cleaning agents.

1. Switch off mains fuse, secure and fit warning sign so that it is clearly visible.
2. Regularly remove all layers of dust and dirt from the top and inside of the ventilation duct.

15 Fault rectification

Call on the services of a trained electrician any time there is a fault.

Fault: Fan does not switch on.

Cause 1: No mains voltage.

Measure: Check whether the mains fuse has failed. Switch on if necessary.

Cause 2: Impeller is blocked.

Measure: Check impeller. Clean it if necessary.

Fault: Motor's thermal overload protection switches the fan off.

Cause: Motor too hot.

Measure: Put the on/off switch in the Off position. Wait until motor and temperature limiter have cooled. Cool-down time can be up to **15 minutes**. Put the on/off switch in the On position. If the fault persists, call on the services of a trained electrician.

16 Dismantling

Dismantling may only be undertaken by a trained electrician.

17 Environmentally responsible disposal

The fan and the packaging contain parts that can be recycled, and should not end up in the domestic waste. Dispose of the packaging material in an environmentally-friendly way, in compliance with the regulations valid in the country where you are. At the end of its service life, dispose of the unit in an environmentally-friendly way, in compliance with the regulations valid in the country where you are.

Acknowledgements: © by Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. This is a translation of the original German Operating Instructions. We are not responsible for mistakes or printing errors and retain the right to make technical modifications without giving prior notice.

FR Instructions de montage et mode d'emploi: Aérateur tubulaires ECA 11 E

Fig. A - E: Séquences de montage
Fig. F: Vue d'ensemble de l'appareil

- 1 Boîtier
- 2 Borne de raccordement, 2 pôles
- 3 Joint torique
- 4 Capot moteur
- 5 Manchon de câble
- 6 Décharge de traction
- 7 Ruban en mousse
- 8 Moteur
- 9 Vis
- 10 Couvre-cle de protection moteur
- 11 Hélice
- 12 Anneau de sûreté
- P Flèches Sens de refoulement et de rotation
- T Plaque signalétique

1 Installateur spécialisé



Le montage du ventilateur est exclusivement réservé aux **installateurs spécialisés** en technique de ventilation. Le branchement électrique, la mise en service, l'élimination des dysfonctionnements, l'entretien et la réparation ne doivent être effectués que par les **électriciens qualifiés** conformément aux règles électrotechniques (EN 50110-1, EN 60204-1 etc.).

Conditions préalables pour les installateurs spécialisés : formation professionnelle et connaissance des normes techniques, des directives et ordonnances de l'UE. Respectez les directives relatives à la prévention des accidents en vigueur : mesures en matière de protection et de sécurité au travail, vêtement de protection intact etc.

2 Volume de fourniture

Ventilateur, 2x ruban en mousse, sachet d'accessoires (manchon de câble, décharge de traction avec 2 vis, 2 vis pour capot moteur), les présentes Instructions de montage et mode d'emploi.

3 Utilisation conforme

Ce ventilateur sert à insuffler/évacuer l'air (selon la position d'installation dans la gaine) de salles de bains et WC sans fenêtre extérieure, débarras, garde-manger, bureaux, etc. Montage admissible dans gaines Ø 100 (gaine agrafée ou gaine murale WH 100). Position d'installation au choix.



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

DE UK FR CZ HU PL

www.maico-nordic.dk



Il s'agit d'un ventilateur à vitesse variable pouvant fonctionner en continu. La mise en marche consécutive de 2 ventilateurs entraîne une force de pression doublée. Le ventilateur est exclusivement réservé à l'usage domestique et similaires.

4 Fonctionnement non autorisé

- **Risque d'inflammation/d'incendie résultant de la présence de matériaux, liquides ou gaz combustibles à proximité du ventilateur.** Ne pas déposer de matériaux, liquides ou gaz combustibles à proximité du ventilateur risquant de s'enflammer sous l'effet de la chaleur ou d'étincelles et de provoquer un incendie.
- **Des vapeurs de graisse et d'huile en provenance de hottes aspirantes risquent d'encrasser le ventilateur et les gaines d'air, et de réduire son efficacité.** Ne jamais utiliser le ventilateur pour diffuser de l'air chargé de graisse, p. ex. en association avec des hottes aspirantes en mode Évacuation d'air.
- **En cas d'utilisation pendant la phase de construction, endommagement de l'appareil par encrassement du ventilateur.** L'utilisation du ventilateur est interdite pendant la phase de construction.
- **Risque d'explosion. Les gaz et poussières explosibles risquent de s'enflammer et de provoquer une grave explosion ou incendie.** Ne jamais utiliser le ventilateur dans une atmosphère explosible.
- **Risque en cas d'exploitation dans des installations de ventilation individuelles selon DIN 18017-3.** Le ventilateur ne satisfait pas à la norme DIN 18017-3. Ne pas utiliser le ventilateur dans des installations conformes à la norme DIN 18017-3.
- **Les produits chimiques ou gaz / vapeurs agressifs risquent de nuire à la santé,** notamment s'ils sont diffusés dans les pièces par le ventilateur. Ne jamais utiliser le ventilateur pour diffuser des produits chimiques ou gaz/vapeurs agressifs.

5 Consignes de sécurité

- **Danger pour les personnes (y compris les enfants) ayant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques réduites ou sans connaissances suffisantes.** L'installation, la mise en service, le nettoyage et l'entretien du ventilateur ne pourront être effectués que par des personnes conscientes des risques présentés par ces travaux et en mesure de les éviter.

- **Risque de blessure dû à l'effet d'aspiration du ventilateur et à l'hélice en rotation.** Ne pas s'approcher trop près de l'appareil en fonctionnement afin d'éviter que p. ex. les cheveux, les vêtements ou les bijoux ne soient happés.
- **Risque de blessure lors des travaux en hauteur. Utiliser des auxiliaires d'accès vertical (échelles) appropriés.** Assurer la stabilité. Le cas échéant, faire appel à une 2ème personne pour maintenir les auxiliaires d'accès. Veiller à avoir une position stable et à ce que personne ne séjourne sous l'appareil.
- **Utilisation non conforme suite à montage erroné. Si le ventilateur n'est pas monté correctement, son exploitation peut être non conforme.** L'exploitation n'est admissible qu'avec une protection bilatérale contre les contacts selon EN ISO 13857. Utiliser p. ex. la grille de protection SGR ou le volet de fermeture AP. Veiller particulièrement à l'exécution des gaines de ventilation et de l'insonorisation.
- **Risque de blessure et risque pour la santé en cas d'utilisation d'accessoires non autorisés.** Le fonctionnement n'est autorisé qu'avec des composants d'origine. Les modifications et transformations sont rigoureusement interdites et dégagent le fabricant de toute responsabilité et garantie, p. ex. en cas de trous dans le boîtier, de raccords cannelés etc.
- **Danger de mort dû à la présence de monoxyde de carbone en cas d'utilisation avec des foyers dépendants de l'air ambiant.** En cas de foyer dépendant de l'air ambiant et de position d'installation « Évacuation d'air », veiller impérativement à une arrivée d'air suffisante. La différence de pression maximale par unité d'habitation est de 4 Pa. L'exécution nécessite en règle générale l'accord du rameneur responsable de votre district.
- **Danger d'électrocution présenté par les composants électriques en cas d'exploitation d'un ventilateur partiellement monté.** N'utiliser le ventilateur qu'après son montage complet. Avant de retirer le capot moteur, couper tous les circuits d'alimentation électrique (désactiver le fusible secteur), sécuriser contre toute remise en service intempestive et apposer un panneau d'avertissement de manière bien visible. N'utiliser le ventilateur qu'après son montage complet.

6 Commande

- **Danger en cas de non-respect des consignes en vigueur relatives aux installations électriques.**
 - Avant toute installation électrique, couper tous les circuits d'alimentation électrique, mettre le fusible secteur hors service et sécuriser contre une remise en marche. Apposer un panneau d'avertissement de manière bien visible.
 - La réglementation en vigueur pour l'installation électrique, p. ex. EN 50110-1, et notamment, pour l'Allemagne, la norme DIN VDE 0100 et les parties correspondantes, doivent être respectées.
 - Prévoir un dispositif de coupure du secteur avec une ouverture de contact d'au moins 3 mm par pôle.
 - Brancher exclusivement l'appareil sur une installation électrique permanente avec des câbles de type NYM-O / NYM-J, 3x 1,5 mm².
 - Utiliser exclusivement les appareils à la tension et à la fréquence indiquées sur la plaque signalétique.
 - Le type de protection indiqué sur la plaque signalétique est uniquement garanti sous réserve d'un montage conforme aux prescriptions (installation horizontale) et de l'insertion correcte du câble de raccordement à travers le manchon de câble. Ce manchon doit enserrer étroitement l'enveloppe du câble.
- Même à l'arrêt, l'appareil peut être sous tension et être mis automatiquement en marche par les capteurs ou par le thermocontact dans la bobine de moteur.
- Manipuler les matériaux d'emballage avec prudence. Conserver le matériel d'emballage hors de portée des enfants (risque d'étouffement en cas d'ingestion).

7 Caractéristiques techniques

Le ventilateur est activé/désactivé (Marche/Arrêt) avec un interrupteur d'éclairage ou un interrupteur séparé (les deux à fournir par le client). Le ventilateur se met immédiatement en marche/arrêt dès l'activation de l'interrupteur.

i En cas de surcharge thermique, une protection thermique contre les surcharges arrête l'appareil. Avant sa remise en service, laisser le ventilateur à l'arrêt jusqu'à refroidissement du moteur et du limiteur de température. Puis le remettre en marche.

Se référer à la plaque signalétique ou à [Internet](#).

8 Conditions ambiantes

Température maximale fluide à refouler : au max. + 40 °C

9 Stockage

Stocker l'appareil uniquement dans un endroit sec (de -20 à +50 °C).

10 Préparatifs de montage

1. Installer la gaine d'air (p. ex. gaine agrafée) Ø 100.
 2. Poser le câble secteur jusqu'au lieu d'installation.
- i** Le ventilateur est branché hors de la gaine murale, voir Fig. C1. Tenir compte de la longueur du câble secteur.
3. Coller les deux rubans en mousse [7] sur le boîtier [1] conformément à la Fig. A.

10.1 Fonctionnement avec régulateur de vitesse

⚠ PRUDENCE: Arrêt et dysfonctionnement du ventilateur en cas de tension de sortie trop faible sur le régulateur de vitesse. Respecter les consignes du mode d'emploi du régulateur de vitesse. Toujours régler la vitesse de rotation minimale sur le régulateur de vitesse de manière à ce que le ventilateur redémarre après une panne de courant.

1. Utiliser un régulateur de vitesse STX inclus dans le programme d'accessoires Maico.
- i** La technique de réglage par hachage des phases peut provoquer des bourdonnements à bas régime.

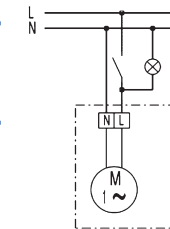
11 Montage

11.1 Branchement électrique

1. Désactiver le fusible secteur, sécuriser contre toute remise en service intempestive et apposer un panneau d'avertissement.
2. Déposer le capot moteur [4].
3. Couper les boulons d'entretoisement du manchon de câble [5] conformément à la Fig. B et faire passer le câble secteur à travers le manchon de câble.
4. Blinder les conduites et raccorder à la borne de raccordement [2], conformément au schéma de branchement.

i Couper et isoler le conducteur de protection et les fils non utilisés. Introduire correctement le câble secteur à travers le manchon de câble [5] dans l'appareil pour prévenir les dom-

mages (p. ex. dus au condensat). Le manchon de câble doit enserrer étroitement le câble de raccordement.



5. Poser la décharge de traction [6].
6. Au moyen des deux vis de fixation, visser le capot moteur au boîtier [1], voir Fig. C1.

11.2 Montage mural (Fig. C1 et C2) / Montage au plafond (Fig. D et E)

ATTENTION: Endommagement de l'appareil / Dysfonctionnement en raison du frottement de l'hélice [11]. Installer le boîtier [1] ni gauchi ni coïncé.

ATTENTION: Risque de court-circuit / Endommagement de l'appareil / en montage mural par formation de condensat dans le boîtier de ventilateur. Effectuer l'isolation thermique des gaines d'air dans les règles de l'art.

1. Aligner le boîtier [1] et le pousser dans la gaine d'air. Ce faisant, respecter le sens de refoulement : évacuation d'air (Fig. C1) / insufflation d'air (Fig. C2).
- i** Les sens de refoulement et de rotation sont indiqués par des flèches sur le boîtier du ventilateur (Fig. F, pos. P).
2. En cas de montage au plafond, sécuriser le ventilateur contre la chute à l'aide de 3 vis (Fig. E). Le matériel de fixation adéquat est à fournir par le client.
 3. Installer la protection contre les contacts, par exemple une grille de protection SGR.

12 Mise en service

1. Activer le fusible secteur. Retirer le panneau d'avertissement.
2. Effectuer un test de fonctionnement.

13 Entretien

L'appareil ne nécessite aucun entretien.

14 Nettoyage

i Effectuer un nettoyage régulier. Sélectionner des intervalles de nettoyage en fonction de l'encrassement. Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs.



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

DE UK FR CZ HU PL

www.maico-nordic.dk



- Déconnecter le fusible secteur, sécuriser et apposer un panneau d'avertissement de manière bien visible.
- Retirer régulièrement toutes les couches de poussière et de saleté sur et à l'intérieur de la gaine d'air.

15 Élimination des dysfonctionnements

Lors de tout dysfonctionnement, consulter un électricien qualifié.

Dysfonctionnement: Le ventilateur ne se met pas en marche.

Cause 1: Pas de tension du secteur.

Mesure: Contrôler si le fusible secteur fonctionne correctement. Le cas échéant, l'activer.

Cause 2: Hélice bloquée.

Mesure: Contrôler le fonctionnement de l'hélice. La nettoyer si besoin est.

Dysfonctionnement: La protection thermique contre les surcharges du moteur met le ventilateur hors circuit

Cause: Moteur trop chaud.

Mesure: Mettre l'interrupteur Marche/Arrêt en position « Arrêt ». Attendre le refroidissement du moteur et du limiteur de température.

Le temps de refroidissement peut atteindre jusqu'à 15 minutes. Mettre l'interrupteur Marche/Arrêt en position « Marche ». Si le dysfonctionnement persiste, faire appel à un électricien qualifié.

16 Démontage

Seul un électricien spécialisé (Chapitre 3) peut se charger du démontage.

17 Élimination respectueuse de l'environnement

Le ventilateur ainsi que son emballage contient des matériaux recyclables qui ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères. Éliminez les matériaux d'emballage dans le respect de l'environnement, conformément aux prescriptions en vigueur dans votre pays. Éliminez l'appareil hors d'usage dans le respect de l'environnement, conformément aux prescriptions en vigueur dans votre pays.

Mentions légales : © Maico Elektroapparate Fabrik GmbH. Cette instruction est une traduction de l'instruction allemande originale. Sous réserve de fautes d'impression, d'erreurs et de modifications techniques.

CZ Návod k montáži a obsluze Zásuvný potrubní ventilátor ECA 11 E

Obr. A - E: Postup montáže

Obr. F: Přehled ventilátoru

- Těleso
- Dvoupólová svorkovnice
- O kroužek
- Víko motoru
- Kabelová průchodka
- Odlehčení v tahu
- Pěnový pásek
- Motor
- Šroub
- Ochranný kryt motoru
- Lopátkové kolo
- Pojistný kroužek
- Šipky proudění vzduchu a otáčení
- Typový štítek

1 Kvalifikovaný technik



Montáž ventilátoru světe výhradně kvalifikovanému technikovi v oboru vzduchotechniky. Elektrické připojení, uvedení do provozu, odstraňování závad, údržbu a opravy smí provádět výhradně kvalifikovaní elektrikáři v souladu s elektrotechnickými předpisy (EN 50110-1, EN 60204-1 atd.).

Požadavky na kvalifikované techniky: Příslušné odborné vzdělání a znalost technických norem, směrnic EU a předpisů EU. Dodržování platných předpisů pro prevenci úrazů: Opatření pro bezpečnost a ochranu zdraví při práci, neporušený ochranný oděv atd.

2 Rozsah dodávky

Ventilátor, 2 ks pěnových pásků, sáček s příslušenstvím (kabelová průchodka, odlehčení v tahu s pomocí 2 šroubů, 2 ks šroubů pro víko motoru), návod k montáži a obsluze.

3 Užívání výrobku v souladu s jeho určením

Tento ventilátor slouží k přívodu nebo odvodu vzduchu (v závislosti na montážní poloze v potrubí) do/z vnitřních koupelen a prostorů toalet, komor a skladovacích prostorů, kanceláří atd. Montáž je dovolena do potrubí Ø 100 (spiro potrubí nebo stěnová trubka WH 100). Libovolná montážní poloha. Ventilátor má možnost regulace otáček a lze jej použít v trvalém provozu. Umístění dvou ventilátorů za sebou se tlak vzduchu zdvojnásobí. Ventilátor je určen výhradně pro domácí použití a podobné účely.

4 Nepovolený provoz

- Nebezpečí vznícení/vzniku požáru v důsledku hořlavých materiálů, kapalin nebo plynů v blízkosti ventilátoru.** V blízkosti ventilátoru neskladujte hořlavé materiály, kapaliny nebo plyny, které se horkem nebo jiskrami mohou vznítit a začít hořet.
 - Výpary s obsahem mastnoty a oleje z odsávačů par mohou ventilátor a větrací potrubí znečistit a snížit jeho výkon.** Ventilátor v žádném případě nepoužívejte k přečerpávání vzduchu s obsahem mastnoty, např. v kombinaci s odsávači par v odtahovém režimu.
 - Při provozu během stavební fáze hrozí poškození zařízení v důsledku znečištění ventilátoru.** Během stavební fáze není provoz ventilátoru povolen.
 - Nebezpečí výbuchu. Výbušné plyny a prach se mohou vznítit a způsobit silný výbuch nebo požár.** Ventilátor v žádném případě nepoužívejte v prostředí s nebezpečím výbuchu.
 - Nebezpečí při provozu v systémech pro centrální odvětrávání podle normy DIN 18017-3.** Ventilátor nesplňuje normu DIN 18017-3. Nepoužívejte ventilátor v systémech podle normy DIN 18017-3.
 - Nebezpečí poškození zdraví v důsledku působení chemických látek nebo agresivních plynů/výparů,** a to zejména tehdy, když jsou ventilátorem vháněny do prostorů. Ventilátor v žádném případě nepoužívejte k přečerpávání chemikálií nebo agresivních plynů/výparů.
- ### 5 Bezpečnostní pokyny
- Nebezpečí pro osoby (také děti) s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo nedostatečnými znalostmi.** Instalaci, zprovoznění, čištění a údržbu ventilátoru přenechejte osobám, které umějí bezpečně rozpoznat nebezpečí v souvislosti s těmito činnostmi a vyhnout se jim.
 - Nebezpečí zranění v důsledku sání ventilátoru a rotujícího lopátkového kola.** Během provozu se nepřibližujte se do těsné blízkosti ventilátoru, aby nedošlo k zachycení vlasů, oděvu nebo šperků.
 - Nebezpečí zranění při práci ve výškách.** Používejte vhodné pomůcky pro výstup (žebříky). Zajistěte stabilitu, v případě potřeby zajistěte pomůcky pro výstup 2. osobou. Zajistěte, abyste bezpečně stáli a pod ventilátorem se nikdo nezdržoval.

- Provoz v rozporu s určením v případě nesprávné montáže. Důsledkem nesprávné montáže ventilátoru může být provoz v rozporu s určením.** Provoz je povolen jen s oboustrannou ochranou proti dotyku podle normy EN ISO 13857, použijte např. ochrannou mřížku SGR nebo uzavírací klapku AP. Dbejte zejména provedení větracích kanálů a zvukové izolace.
- Nebezpečí úrazu a ohrožení zdraví v případě použití neschválených součástí příslušenství.** Provoz je povolen je s originálními součástmi. Změny a přestavby ventilátoru nejsou povoleny a zprůstňují výrobce jakékoli povinnosti záručního plnění a odpovědnosti například při otvorech v pouzdru, stupňovitých vsuvkách apod.
- Ohrožení života oxidem uhelnatým při provozu se zařízeními s otevřeným ohněm závislými na přívodu spalovacího vzduchu.** Při provozu se zařízeními s otevřeným ohněm závislými na přívodu spalovacího vzduchu a při montážní poloze ventilátoru pro „odvětrávání“ v každém případě zajistěte přísun dostatečného množství přívodního vzduchu. Maximální přípustný rozdíl tlaků v obytné jednotce činí 4 Pa. Provedení je v zásadě podmíněno souhlasem okresního komínika.
- Gefahr durch Stromschlag an elektrischen Nebezpečí úrazu elektrickým proudem dotykem elektrických komponent při provozu s neúplně smontovaným ventilátorem.** Ventilátor provozujte jen v kompletně smontovaném stavu. Před sejmutím víka motoru vypněte všechny napájecí obvody (vypněte síťový jistič), zajistěte jej proti opětovnému zapnutí a na viditelném místě umístěte výstražný štítek. Ventilátor provozujte jen v kompletně smontovaném stavu.
- Nebezpečí v případě nedodržení platných předpisů o elektroinstalacích.**
 - Před prováděním elektroinstalačních prací vypněte všechny napájecí obvody, vypněte síťový jistič a zajistěte jej proti opětovnému zapnutí. Na viditelném místě umístěte výstražný štítek.
 - Při provádění elektroinstalačních prací držte platné předpisy, např. EN 50110-1, v Německu zejména předpis VDE 0100 s příslušnými částmi.
 - Je předepsáno zařízení pro odpojení od sítě se vzdáleností kontaktů nejméně 3 mm na každý pól.
 - Ventilátor připojte jen k elektroinstalaci s pevnou pokládkou a s kabely typu NYM-O / NYM-J, 3 x 1,5 mm².

- Ventilátory provozujte jen s napětím a kmitočtem, které je uvedeno na typovém štítku.
- Krytí uvedené na typovém štítku je zajištěno jen v případě, pokud je montáž provedena (vodorovná instalační poloha) v souladu s určením a jsou-li elektrické vodiče řádně zavedeny do průchodka. Průchodka musí těsně svírat plášť kabelu.
- Zařízení může být i v klidovém stavu pod napětím a může se automaticky znovu rozběhnout pomocí senzorky nebo tepelného spínače ve vinutí motoru.
- Buďte opatrní při manipulaci s obalovým materiálem. Obalový materiál uschovejte mimo dosah dětí (nebezpečí udušení při spolknutí).

6 Obsluha

Zapínání nebo vypínání ventilátoru je prováděno vypínačem osvětlení, nebo samostatným vypínačem (oboje je dodávka stavby). Ventilátor se po stisknutí vypínače okamžitě zapne, příp. vypne.

i V případě tepelného přetížení vypne ventilátor integrovaná tepelná ochrana proti přetížení. Před opětovným zapnutím ponechte ventilátor vypnutý do doby, dokud se motor a omezovač teploty neochladí. Až poté jej znovu zapněte.

7 Technické údaje

Viz typový štítek nebo [Internet](#).

8 Podmínky prostředí

Maximální teplota čerpaného média: max. + 40 °C.

9 Skladování

Ventilátor skladujte jen v suchu (od -20 do +50 °C).

10 Příprava k montáži

- Nainstalujte větrací potrubí (např. spiro potrubí) Ø 100.
- Provedte pokládku síťového přívodu až k místu montáže.

i Ventilátor připojte mimo prostoru stěnové trubky, viz obr. C1. Dbejte délky síťového kabelu.

- Oba pěnové pásky [7] nalepte na těleso ventilátoru [1] podle obrázku A.

10.1 Provoz s regulátorem otáček

⚠ POZOR: Zastavení a nefunkčnost ventilátoru při nedostatečném výstupním napětí regulátoru otáček. Dbejte pokynů uvedených v návodu k obsluze regulátoru otáček. Regulátorem otáček nastavte takové minimální otáčky, aby



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

DE UK FR CZ HU PL

www.maico-nordic.dk



se ventilátor po výpadku a obnovu dodávky elektrické energie opět začal otáčet.

1. Použijte regulátor otáček STX z výrobního programu příslušenství společnosti Maico.

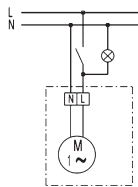
I V důsledku technologie fázové regulace se ve spodním pásmu otáček může ozývat brum.

11 Montáž

11.1 Elektrické připojení

1. Vypněte síťový jistič, zajistěte jej proti opětovnému zapnutí a na viditelném místě umístěte výstražný štítek.
2. Sejměte víko motoru [4].
3. Zátku kabelové průchodky [5] uřežte podle obr. B a síťový kabel provlékněte kabelovou průchodkou.
4. Vodiče odizolujte a podle schématu zapojení jej připojte ke svorkovnici [2].

I Ochranný vodič a nepotřebné vodiče odřežte a zaizolujte. Síťový kabel řádně provlékněte kabelovou průchodkou [5] do ventilátoru, abyste zamezili poškození (např. kondenzátem). Kabelová průchodka musí těsně svírat napájecí vedení.



5. Namontujte systém odlehčení v tahu [6].
6. Víko motoru přišroubujte k tělesu ventilátoru [1] s pomocí obou upevňovacích šroubů, viz obrázek C1.

11.2 Nástěnná montáž (obr. C1 a C2), stropní montáž (obr. D a E)

UPOZORNĚNÍ: Poškození ventilátoru/porucha funkce v důsledku tření lopatkového kola [11]. Těleso ventilátoru [1] nesmí být po montáži deformováno ani přetíženo.

UPOZORNĚNÍ: Nebezpečí vzniku zkratu a poškození ventilátoru v důsledku tvorby kondenzátu uvnitř tělesa ventilátoru. Vzduchotechnická potrubí odborným způsobem tepelně zaizolujte.

1. Těleso ventilátoru [1] vyrovnejte do svislé polohy a zasuňte je do potrubí. Dbejte přitom směru proudění vzduchu: Odvě-trávání (obr. C1) / provětrávání (obr. C2).

I Směr proudění vzduchu a otáčení je na tělese ventilátoru vyznačen šipkami (obr. F, pol. P).

2. Při stropní montáži zajistěte ventilátor proti vypadnutí 3 šrouby (obr. E). Vhodný upevňovací materiál je dodávkou stavby.
3. Namontujte ochranu proti nebezpečnému dotyku, např. ochrannou mřížku SGR.

12 Uvedení do provozu

1. Zapněte síťový jistič. Odstraňte výstražný štítek.
2. Proveďte zkoušku funkčnosti.

13 Údržba

Ventilátor nevyžaduje žádnou údržbu.

14 Čištění

I Provádějte pravidelné čištění, intervaly čištění přizpůsobte míře znečištění. Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky.

1. Vypněte síťový jistič, zajistěte jej a umístěte výstražný štítek.
2. Pravidelně a pečlivě odstraňujte nánosy prachu a nečistot na vzduchovém kanálu a uvnitř něj.

15 Odstraňování poruch

V případě vzniku jakékoli poruchy si přivězte na pomoc vyškoleného elektrikáře.

Porucha: Ventilátor se nezapne.

Příčina 1: V síti není napětí.

Opatření: Zkontrolujte, zda je zapnut síťový jistič. V případě potřeby jej zapněte.

Příčina 2: Lopatkové kolo je zablokováno.

Opatření: Zkontrolujte chod lopatkového kola. Lopatkové kolo v případě potřeby vyčistěte.

Porucha: Tepelná ochrana proti přetížení motoru vypne ventilátor.

Příčina: Motor je přehřátý.

Opatření: Vypínač přepněte do polohy „Vyp“. Vyčkejte, dokud se motor a omezovač teploty neochladí. Doba ochlazení může činit až 15 minut. Vypínač přepněte do polohy „Zap“. Pokud porucha bude přetrvávat nadále, požádejte o pomoc vyško-leného elektrikáře.

16 Demontáž

Demontáž smí provádět jen vyškolený elektrikář (3. kapitola).

17 Demontáž a ekologická likvidace

Ventilátor obsahuje z části recyklovatelný materiál a z části látky, které se nesmějí likvidovat jako zbytkový odpad. Obalový materiál zlikvidujte ekologicky v souladu s předpisy platnými ve vaší zemi. Ventilátor po uplynutí doby životnosti

ekologicky zlikvidujte v souladu s předpisy platnými ve vaší zemi.

Tiráž: © Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Překlad originálního německého návodu k obsluze. Tiskové chyby, omyly a technické změny vyhrazeny.

HU Szerelési- és üzemeltetési útmutató csőventilátor ECA 11 E

A - E ábra: Szerelési sorrend

F ábra: Készülék áttekintése

- 1 Ház
 - 2 Csatlakozó kapocs, 2 pólusú
 - 3 O-gyűrű
 - 4 Motorfedél
 - 5 Kábelsaru
 - 6 Huzatmentesítés
 - 7 Habszivacs szalag
 - 8 Motor
 - 9 Csavar
 - 10 Motorvédő fedél
 - 11 Járókerék
 - 12 Biztosítógyűrű
- P Nyílak szállítási- és forgási irány
T Típusjelző tábla

1 Szakképzett szerelő



Ventilátort kizárólag szellőzéstechnikai szerelő szerelhet. Az elektromos csatlakozást, üzembe helyezést, zavarelhárítást, karbantartást és javítást kizárólag villamossági szakember végezheti, akinek az elektrotechnikai szabályok (DIN EN 50110-1, DIN EN 60204-1 stb.) szerint kell eljárnia.

A szakképzett szerelőre vonatkozó követelmények: Szakmai végzettség és szakmai szabványok, Európai Uniói irányelvek és rendeletek ismerete. Tartsa be a hatályos balesetmegelőzési előírásokat: munkavédelmi és munkabiztonsági intézkedések, ép védőöltözék stb.

2 Szállítási csomag

Ventilátor, 2 habszivacs szalag, tartozékos táska (kábelsaru, huzatmentesítés 2 csavarral, 2 csavar a motorfedélhez), szerelési- és üzemeltetési útmutató.

3 Rendeltetésszerű felhasználás

Ezen ventilátor beltéri fűrdőszobák és WC helyiségek, raktárak vagy tárolóhelyiségek, irodák stb. be- vagy elszívásra alkalmas (a beszerelési helyzettől függően a csőbe). Engedélyezett beszerelés Ø 100 csővekbe

(spirálisan korcolt cső vagy fali hüvely WH 100). Tetszőlegesen beszerelési helyzet. A ventilátor szabályozható fordulatszámmal rendelkezik és folyamatosan működéssel is üzemeltethető. 2 ventilátort sorba kapcsolva dupla nyomáserősség érhető el. A ventilátor kizárólag házi- és hasonló használatra készült.

4 Nem megengedett üzem mód

• **Gyúlás-/tűzveszély éghető anyagok, folyadékok vagy gázok által a szellőztető készülék közelében.** A ventilátor közelében nem szabad éghető anyagokat, folyadékokat vagy gázokat tárolni, mivel ezek hő hatására vagy szikraképződés miatt meggyulladhatnak.

• **Páraelszívó sisakok zsidarékek és légcatorna hálózatot, miáltal teljesítőképességük csökkenhet.** A ventilátor semmiképpen sem használható zsidarékkal telített levegő továbbítására (pl. páraelszívó sisakkal együttes használatra elszívó üzemmódban).

• **A ventilátor szennyeződése miatt megrongálódhat a készülék az építési szakasz közbeni üzemeltetése során.** Az építési szakasz során tilos üzemeltetni a ventilátort.

• **Robbanásveszély.** Robbanásveszélyes gázok és porok meggyulladhatnak és súlyos robbanást vagy tüzet okozhatnak. A ventilátort semmiképpen sem szabad robbanásveszélyes atmoszférában alkalmazni.

• **Veszély az egyedi szellőztető rendszerek alkalmazása során a DIN 18017-3 szerint.** A ventilátor nem felel meg a DIN 18017-3 szabványnak. A ventilátort nem szabad a DIN 18017-3 szerinti berendezésekben használni.

• **A vegyszerek vagy agresszív gázok/gőzök miatt egészségveszély áll fenn, különösen akkor, ha a ventilátor szétterjeszti őket a helyiségekben.** A ventilátort semmiképpen sem szabad vegyszerek vagy agresszív gázok/gőzök továbbítására használni.

5 Biztonsági utasítások

- **Veszélyek korlátozott fizikai, szenzorikus vagy szellemi képességekkel vagy hiányos ismeretekkel rendelkező személyeknek (és gyerekeknek).** A ventilátort csak olyan személyek szerelhetik fel, vehetik üzembe, tisztíthatják meg és végezhetnek rajta karbantartási munkálatokat, akik ezen munkálatok veszélyeit felismerik és képesek elkerülni.
- **Sérülésveszély a ventilátor szívó hatása és a forgó járókerék miatt.** Üzemeltetése során nem szabad túl közel menni a készülékhez mert haj, ruhanemű vagy ékszer beszívódhat.

• **Sérülésveszély magasban végzett munkálatok esetén.** Használatnál megfelelő fellépő segédletet (létra). Az állásbiztonságot biztosítsa, adott esetben támassza meg második személy a fellépőt. Szerelési munkálatok közben ügyeljen arra, hogy biztonságosan álljon, és senki se tartózkodjon a készülék alatt.

• **Nem üzemeltetés szerinti használat hibás beszerelés miatt. Nem megfelelően beszerelt ventilátor esetén nem üzemeltetés szerinti használat léphet fel.** Üzemeltetése csak kétoldali érintésvédelemmel a EN ISO 13857 szerint engedélyezett. pl. védőrács SGR vagy zárózsalu AP. Különösen figyelembe kell venni a szellőzőcsatornák és a hangszigetelés kivitelezettségét.

• **Sebesülésveszély és veszély az egészségre nem engedélyezett alkatrész komponens alkalmazásakor.** Üzemeltetése csak eredeti komponensekkel engedélyezett. A készülékben változtatások és átépítések nem megengedettek és a gyártói garancia és felelősségvállalás elvesztését vonják maguk után, pl. a ház, a fokozatos karmantyú megfűrése stb. esetén.

• **Életveszély helyiség légszellőzős tűzhelyek üzemeltetése során szén-monoxid miatt.** Légszellőzős tűzhelyek üzemeltetése és "elszívás" beszerelési helyzet esetén mindenképpen gondoskodni kell megfelelő mennyiségű bevezetett levegőről. A maximálisan megengedett nyomáskülönbség lakóegységenként 4 Pa. Ezen kivételnél alapvetően szükséges a kéményseprő engedélye.

• **Az elektromos komponensek esetében áramütésveszély áll fenn nem teljesen felszerelt ventilátor üzemeltetésekor.** A ventilátort csak teljesen beszerelt állapotban szabad üzemeltetni. A motorfedél levétele előtt kapcsoljon le minden ellátó áramkört (hálózati biztosító kikapcsolása) és ismételt bekapcsolás ellen helyezzen jól láthatóan el egy figyelmeztető táblát.

• **Az elektromos szerelésekre vonatkozó előírások figyelmen kívül hagyása veszélyt okozhat.**

• Elektromos szerelések elvégzése előtt kapcsoljon le minden ellátó áramkört, kapcsolja le a hálózati biztosítót, és biztosítsa ismételt bekapcsolás ellen. Helyezzen el jól láthatóan egy figyelmeztető táblát.

• Elektromos szerelések esetében vegye figyelembe a vonatkozó előírásokat, pl. EN 50110-1, Németországban különösen a VDE 0100, és azok megfelelő részeit.



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

DE UK FR CZ HU PL

www.maico-nordic.dk



• Ezen kívül egy a hálózatról leválasztó készülék beépítésére van szükség, min. 3 mm-es érintkezési nyílással pólusonként.

• A készüléket csak szilárdan fektetett elektromos installációhoz NYM-O vagy NYM-J, 3x 1,5 mm² típusú vezetékekkel szabad bekötni.

• A készüléket csak a vízszintes beszerelési helyzetetett feszültséggel és frekvenciával szabad üzemeltetni.

• A típusjelző táblán megadott védelmi fokozat csak akkor biztosított, ha a beépítés rendelkezési szerinti (vízszintes beszerelési helyzet) és a csatlakozó vezeték bevezetése a kábel-sarukba szabályosan történik meg. A sarunak teljesen körül kell fognia a vezeték szigetelését.

• A készülék leállt állapotban is feszültség alatt állhat, és az érzékelők vagy a motortekercselés hőkapcsolója automatikusan újraindít-hatja.

• Vigyázzon a csomagolási anyagok kezelése közben. A csomagolási anyagokat gyermekektől távol tárolja (lenyelésük fulladást okozhat).

6 Kezelés

A ventilátor be/kikapcsolása a világításkapcsolón keresztül vagy egy külön kapcsolóval (mindkettő a gyártó által beépítve) történik. A ventilátor a kapcsoló működésbe hozásakor azonnal be/ki kapcsol.

I Termikusan túlterhelés esetén a beépített motor-túlterhelésvédelem a készüléket azonnal kikapcsolja. Ismételt üzembevitel előtt a ventilátort addig kikapcsolva kell hagyni, míg a motor és a hőmérsékletkorlátozó le nem hűlt. A készüléket csak ekkor szabad ismét bekapcsolni.

7 Műszaki adatok

Lásd típusjelző tábla vagy [Internet](#).

8 Környezeti feltételek

A szállítandó közeg maximális hőmérséklete: 40 °C

9 Tárolás

A készüléket csak száraz helyen tárolja (-20 ... +50 °C).

10 Szerelési előkészületek

1. Légszűrő hálózatot (pl. spirálisan korcolt cső) Ø 100 felszerelni.

2. Az elektromos hálózati vezetékét a beszerelési helyig lefektetni.

I A ventilátort a fali hüvelyen kívül kell csatlakoztatni (lásd C1 ábra). Ügyeljen a hálózati vezeték hosszára.

3. Mindkét habszivacs szalagot [7] az A ábra szerint a házra [1] ragasztani.

10.1 Üzem mód fordulatszám szabályzóval

⚠ VIGYÁZAT: A ventilátor leállása és üzem-zavar léphet fel, ha túl alacsony a kimeneti feszültség a fordulatszám szabályzón. Vegye figyelembe az üzemeltetési útmutatóban a fordulatszám szabályzóra vonatkozó utasításokat. Mindig úgy állítsa be a minimum fordulatszámot a fordulatszám szabályzón, hogy a ventilátor feszültség kiesés esetén ismét elinduljon.

1. Használjon fordulatszám szabályzót (STX) a Maico tartozéklistából.

I A fázisszög vezérlés-technikából eredően alacsony fordulatszám esetén zúgó zajok léphetnek fel.

11 Szerelés

11.1 Elektromos bekötés

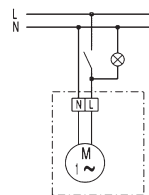
1. A hálózati biztosítót ki kell kapcsolni, ismételt bekapcsolás ellen biztosítani és egy figyelmeztető táblát el kell helyezni.

2. A motorfedelelet [4] levenni.

3. A kábel-saruk [5] támcavarát a B ábra szerint levágni és a hálózati vezetékét átvezetni a kábel-sarun.

4. A vezetékeket lecsupaszítani és a csatlakozókapocshoz [2] kötni a kapcsolási rajz alapján.

I A védővezetékét és a nem szükséges ereket levágni és szigetelni. A hálózati vezetékét szabályosan, a kábel-sarun [5] át bevezetni a készülékbe, hogy a károsodások elkerülhetők legyenek (pl. kondenzvíz miatt). A kábel-sarunak szorosan körül kell fognia a csatlakozó vezetékét.



5. A huzatmentesítést [6] felszerelni.

6. A motorfedelelet a két rögzítőcsavarral a házhoz [1] csavarozni, lásd C1 ábra.

11.2 Falra felszerelés (C és C2 ábra), Mennyezetre szerelés (D és E ábra)

FIGYELEM: Készülék károsodása / Funkciózavar súrlódó járókerék [11] esetén. A házat [1] nem

szabad beszorítva vagy benyomva beépíteni. **FIGYELEM:** Rövidzárlat veszélye/ készülék károsodása falra szerelés esetén kondenzvíz-képződése miatt a ventilátor házban. A légszűrő hálózatot szakszerűen hőállóan szigetelni kell.

1. A házat [1] beállítani és a szellőzővezetékbe tolni. Eközben vegye figyelembe az áramlási irányt: Elszívás (C1 ábra) / beszívás (C2 ábra).

I A légáramlási és a forgási irányt nyílak (F ábra, P pozíció) jelzik a ventilátorházon.

2. Mennyezetre szerelés esetén biztosítsa a ventilátort 3 csavarral leesés ellen (E ábra). A megfelelő rögzítőanyagokról szerelés előtt gondoskodni kell.

3. Az érintésvédelmet elhelyezni, pl. SGR védőrács.

12 Üzembe helyezés

1. A hálózati biztosítót bekapcsolni. A figyelmeztető táblát eltávolítani.

2. A működési tesztet elvégezni.

13 Karbantartás

A készülék karbantartás mentes.

14 Tisztítás

I Rendszeresen tisztítandó; a tisztítás rendszerességét a szennyeződéstől függően kell meghatározni. Ne használjon maró tisztítószeret.

1. A hálózati biztosítót ki kell kapcsolni, biztosítani kell, és figyelmeztető táblát kell elhelyezni.

2. Rendszeresen távolítsa el a por és szennyeződés lerakódásokat kívül és belül a szellőzővezetékén.

15 Zavarelhárítás

Minden zavar esetén hívjon villamos szakembert.

Üzemzavar: Ventilátor nem kapcsol be.

Ok 1: Nincs hálózati feszültség alatt.

Elhárítás: Felülvizsgálja, hogy a hálózati biztosító be van-e kapcsolva. Adott esetben bekapcsolni.

Ok 2: A járókerék leblokkolt.

Elhárítás: A járókereket felülvizsgálja. Adott esetben megtisztítani a járókereket.

Üzemzavar: A motor túlmelegedés elleni védelme kikapcsolja a ventilátort.

Ok: A motor túl forró.

Elhárítás: A be/ki kapcsolót a "ki" állásra kapcsolni. Várni, amíg a motor és hőmérsékletkorlátozó lehűlt. A lehűlési idő **15 percig** is tarthat.

A be/ki kapcsolót a "be" állásra kapcsolni. Ha a zavar továbbra is fennáll, hívjon villa-mossági szakembert.

16 Leszerelés

A leszerelést csak villamos szakember végezheti (3. fejezet).

17 Környezetbarát ártalmatlanítás

A ventilátor és csomagolása ismét felhasználható anyagokat tartalmaz, ezeknek nem szabad a maradék hulladék közé jutniuk. A csomagolási anyagokat ártalmatlanítsa környezetbarát módon és az országos előírásoknak megfelelően. Ha a készülék élettartama lejárt, távolítsa el országának környezetvédelmi rendelkezései alapján.

Impresszum: © Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Az eredeti német nyelvű üzemeltetési útmutató fordítása. Az esetleges tévedések, nyomdai hibák és a műszaki változtatás jogának fenntartásával.

PL Instrukcja montażu i eksploatacji Wentylator kanałowy ECA 11 E

Rys. A - E: Kolejność montażu

Rys. F: Widok ogólny urządzenia

- 1 Obudowa
- 2 Zacisk przyłączeniowy, 2-biegunowy
- 3 Pierścień uszczelniający o przekroju kołowym
- 4 Pokrywa zacisków przyłączeniowych silnika
- 5 Dławnica kablowa
- 6 Uchwyt odciążający
- 7 Taśma piankowa
- 8 Silnik
- 9 Śruba
- 10 Pokrywa ochronna silnika
- 11 Wirnik
- 12 Pierścień zabezpieczający
- P Strzałki kierunku tocznienia i obrotów
- T Tabliczka znamionowa

1 Profesjonalny instalator



Montaż wentylatora powinien być wykonywany wyłącznie przez **profesjonalnych instalatorów** techniki wentylacyjnej. Podłączanie elektryczne, uruchomienie, usuwanie usterek, konserwacja i naprawa powinny być wykonywane wyłącznie przez **wykwalfikowanych elektryków** zgodnie

z obowiązującymi regulacjami w zakresie instalacji elektrycznych (DIN EN 50110-1, DIN EN 60204-1 itd.). Wymagania dla profesjonalnych instalatorów: Wykształcenie zawodowe oraz znajomość norm branżowych, dyrektyw i rozporządzeń UE. Należy przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania wypadkom: Środki ochrony indywidualnej i bezpieczeństwa w miejscu pracy, odzież ochronna w nienagannym stanie itp.

2 Zakres dostawy

Wentylator, 2 taśmy piankowe, zestaw akcesoriów (przepust kablowy, uchwyt odciążający z 2 śrubami, 2 śruby do pokrywy zacisków przyłączeniowych silnika), niniejsza instrukcja montażu i eksploatacji.

3 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Wentylator ten służy do wentylacji wyciągu powietrza (w zależności od położenia montażowego w kanale) z położonych wewnątrz pomieszczeń łazienek i toalet, przechowalni i spiżarni, biur itd. Dopuszczalny jest montaż w rurach Ø 100 (przewód ze szwem spiralnym lub tuleja ścienna WH 100). Dovolne położenie montażowe. Możliwe jest sterowanie prędkości obrotowej wentylatora i użytkowanie go w trybie pracy ciągłej. Włączanie 2 wentylatorów po kolei daje podwójną wartość ciśnienia. Wentylator przeznaczony jest wyłącznie do użytku domowego i innych podobnych celów.

4 Niedozwolona eksploatacja

- **Niebezpieczeństwo zapału / pożaru z powodu palnych materiałów, cieczy lub gazów w pobliżu urządzenia wentylacyjnego.** W pobliżu wentylatora nie składować palnych materiałów, cieczy lub gazów, które pod wpływem wysokiej temperatury lub w przypadku iskrzenia mogą się zapalić i płonąć.
- **Opary smarów i olejów odsysane przez okapy wyciągowe mogą zanieczyścić wentylator i kanały powietrza i zmniejszyć wydajność wentylatora.** W żadnym wypadku nie używać wentylatora do tłoczenia powietrza zawierającego tłuszcz, np. w połączeniu z okapami wyciągowymi z trybem wywiewu.
- **W przypadku eksploatacji w fazie budowy może dojść do uszkodzenia urządzenia na skutek zanieczyszczenia wentylatora.** Eksploatacja wentylatora w fazie budowy jest niedozwolona.
- **Niebezpieczeństwo wybuchu.** Może dojść do zapału potencjalnie wybuchowych gazów i pyłów, co może doprowadzić do poważnych



wybuchów lub do pożaru. W żadnym wypadku nie używać wentylatora w potencjalnie wybuchowej atmosferze.

• **Niebezpieczeństwo podczas pracy w jednostkowych instalacjach wyciągowych zgodnych z normą DIN 18017-3.** Wentylator nie spełnia wymagań normy DIN 18017-3. Nie stosować wentylatora w instalacjach zgodnych z normą DIN 18017-3.

• **Substancje chemiczne lub agresywne gazy/opary stanowią zagrożenie dla zdrowia,** zwłaszcza jeśli są rozproszowane w pomieszczeniach przez wentylator. Substancje chemiczne lub agresywne gazy / opary mogą stanowić zagrożenie dla zdrowia, zwłaszcza jeżeli zostaną rozproszowane w pomieszczeniach przez wentylator.

5 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

• **Zagrożenia dla osób (rów-nież dzieci) o ograniczonych możliwościach fizycznych, umysłowych lub psychicznych, lub nieposiadających dostatecznej wiedzy.** Instalację, uruchomienie, czyszczenie i konserwację wentylatora należy powierzać wyłącznie osobom, które potrafią rozpoznać zagrożenia związane z tymi pracami i ich uniknąć.

• **Niebezpieczeństwo zranienia na skutek śącego działania wentylatora i obracającego się wirnika.** W czasie pracy nie zbliżać się zbyt blisko do urządzenia, aby nie doszło do wciągnięcia włosów, odzieży czy biżuterii do wnętrza urządzenia.

• **Niebezpieczeństwo zranienia podczas wykonywania prac na wysokości.** Używać odpowiednich przyrządów do wchodzenia (drabin). Należy zagwarantować stabilność, w razie potrzeby przyrzędu do wchodzenia powinny być zabezpieczone przez 2. osobę. Zajmując pewną pozycję stojącą i zadbać o to, aby nikt nie przebywał pod urządzeniem.

• **Eksploatacja niezgodna z przeznaczeniem w przypadku niewłaściwego wbudowania. Nieprawidłowo wbudowany wentylator może być przyczyną eksploatacji niezgodnej z przeznaczeniem.** Eksploatacja dozwolona jest tylko z obustronnym zabezpieczeniem przed dotknięciem zgodnym z normą EN ISO 13857. Zastosować np. siatkę ochronną SGR lub żaluzję AP. W szczególności uwzględnić wersje kanałów wentylacyjnych i izolacji akustycznej.

• **Niebezpieczeństwo zranienia i zagrożenie dla zdrowia w przypadku zastosowania niedopuszczonych komponentów wyposażenia**

nia dodatkowego. Dozwolona jest wyłącznie eksploatacja z oryginalnymi komponentami. Zmiany i modyfikacje są niedozwolone i zwalniają producenta z wszelkich zobowiązań gwarancyjnych i z odpowiedzialności, np. w przypadku wykonywania wierceń w obudowie, złączek stopniowych itp.

• **Zagrożenie dla życia ze strony tlenku węgla w przypadku eksploatacji z paleniskami czerpiącymi powietrze z pomieszczenia.**

W przypadku eksploatacji z paleniskiem czerpiącym powietrze z pomieszczenia i położenia montażowego "Wyciąg powietrza" należy koniecznie zadbać o wystarczający dopływ powietrza nawiewanego. Maksymalna dozwolona różnica ciśnień na jednostkę mieszkaniową wynosi 4 Pa. Wersja ta wymaga zasadniczo zgody kominarza.

• **Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym ze strony komponentów elektrycznych podczas pracy z niekompletnie zamontowanym wentylatorem.** Eksploatować tylko kompletnie zmontowany wentylator. Przed zdjęciem pokrywy zacisków przyłączeniowych silnika odłączyć wszystkie obwody zasilania energią elektryczną (wyłączyć bezpiecznik sieciowy), zabezpieczyć przed ponownym włączeniem i w widocznym miejscu umieścić tabliczkę ostrzegawczą.

• **Niebezpieczeństwo w przypadku nieprzestrzeżenia aktualnie obowiązujących przepisów dotyczących instalacji elektrycznych.**

• Przed rozpoczęciem prac przy instalacji elektrycznej odłączyć obwody zasilania energią elektryczną, wyłączyć bezpiecznik sieciowy i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem. W widocznym miejscu umieścić tabliczkę ostrzegawczą.

• Podczas wykonywania prac przy instalacji elektrycznej przestrzegać obowiązujących przepisów, np. EN 50110-1, w Niemczech zwłaszcza VDE 0100 z odpowiednimi częściami.

• Wymagany jest przyrząd do odłączania od sieci o rozwarciu styków co najmniej 3 mm na każdy biegun.

• Urządzenie podłączać tylko do trwale ułożonej instalacji elektrycznej i przy użyciu przewodów typu NYM-O lub NYM-J (3 x 1,5 mm²).

• Urządzenia mogą być zasilane wyłącznie prądem o napięciu i częstotliwości podanych na tabliczce znamionowej.

• Stopień ochrony podany na tabliczce znamionowej zagwarantowany jest tylko w przypadku zgodnego z przeznaczeniem montażu (poziome położenie wbudowania) oraz prawidłowego

wprowadzenia przewodu przyłączeniowego przez dławnicę kablową. Dławnica musi szczelnie otulać osłonę przewodu.

• Również w czasie przestoju urządzenie może znajdować się pod napięciem i zostać automatycznie ponownie uruchomione przez układ czujników lub wyłącznik termiczny w uzwojeniu silnika.

• Zachować ostrożność podczas obchodzenia się z materiałami opakowaniowymi. Przechowywać materiał opakowaniowy poza zasięgiem dzieci (niebezpieczeństwo uduszenia w razie potknięcia).

6 Obsługa

Włączanie/wyłączanie wentylatora realizowane jest przy użyciu wyłącznika oświetlenia lub oddzielnego przełącznika (oba w obiekcie). Wentylator włącza/wyłącza się natychmiast po przełączeniu przełącznika.

[i] W przypadku przecięcia termicznego wbudowane zabezpieczenie przecięciowe silnika wyłącza urządzenie. Przed ponownym uruchomieniem należy pozostawić wentylator wyłączony tak długo, aż silnik i ogranicznik temperatury zostaną schłodzone. Dopiero wówczas włączyć ponownie.

7 Dane techniczne

Patrz tabliczka znamionowa lub [Internet](#).

8 Warunki otoczenia

Temperatura maksymalna przetłaczanego medium: + 40°C

9 Przechowywanie

Przechowywać w miejscu suchym (-20 do + 50°C).

10 Przygotowania do montażu

1. Zainstalować kanał wentylacyjny (np. przewód ze szwem spiralnym) \varnothing 100.
2. Ułożyć przewód sieciowy do miejsca montażu.

[i] Wentylator podłączany jest poza tuleją ścienną, patrz rys. C1. Uwzględnić długość przewodu sieciowego.

3. Nakleić na obudowie [1] obie taśmy piankowe [7] zgodnie z rys. A.

10.1 Praca z nastawnikiem prędkości obrotowej

⚠ OSTROŻNIE: Możliwość zatrzymania i zakłócenia pracy wentylatora w przypadku zbyt niskiego napięcia wyjściowego na nastaw-

niku prędkości obrotowej. Stosować się do wskazówek zawartych w instrukcji eksploatacji nastawnika prędkości obrotowej. Minimalną prędkość obrotową nastawiać na nastawniku prędkości obrotowej zawsze tak, aby po awarii zasilania nastąpił ponowny rozruch wentylatora.

1. Stosować regulator obrotów STX z oferty osprzętu Maico.

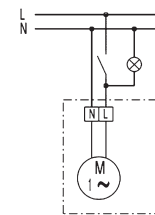
[i] Ze względu na technikę sterowania kątem fazowym w dolnym zakresie prędkości obrotowej mogą występować przdydzwięki.

11 Montaż

11.1 Przyłącze elektryczne

1. Wyłączyć bezpiecznik sieciowy, zabezpieczyć przed ponownym włączeniem i umieścić tabliczkę ostrzegawczą.
2. Zdjąć pokrywę zacisków przyłączeniowych silnika [4].
3. Odciąć czop dławnicy kablowej [5] zgodnie z rys. B i wprowadzić przewód sieciowy przez dławnicę.
4. Ściągnąć osłonę z przewodów i podłączyć je do zacisku przyłączeniowego [2] zgodnie ze schematem ideowym.

[i] Odciąć i zaizolować przewód ochronny i nieużywane żyły przewodu. Prawidłowo wprowadzić przewód sieciowy do urządzenia przez dławnicę kablową [5], aby uniknąć uszkodzeń (np. przez skropliny). Dławnica kablowa musi szczelnie otulać przewód przyłączeniowy.



5. Założyć uchwyt odciążający [6].
6. Za pomocą dwóch śrub mocujących przykręcić pokrywę zacisków przyłączeniowych silnika do obudowy [1], patrz rys. C1.

11.2 Montaż ścienny (rys. C1 i C2), montaż sufitowy (rys. D i E)

UWAGA: Możliwość uszkodzenia urządzenia / zakłócenia działania w przypadku ocierającego się wirnika [11]. Nie montować obudowy [1] zgniezionej, ani z naprężeniami.

UWAGA: Niebezpieczeństwo zwarcia / uszkodzenia urządzenia w przypadku montażu ściennego na skutek powstawania skroplin w obudowie wentylatora. Wykonać fachową izolację termiczną przewodów wentylacyjnych.

1. Wyrównać obudowę [1] i wsunąć w przewód wentylacyjny. Zwrócić przy tym uwagę na kierunek przepływu powietrza: wyciąg powietrza (rys. C1) / wentylacja (rys. C2).

[i] Kierunki przepływu powietrza oraz obrotów oznaczone są strzałkami na obudowie wentylatora (rys. F, poz. P).

2. W przypadku montażu sufitowego zabezpieczyć wentylator 3 śrubami przed spadnięciem (rys. E). Odpowiednie elementy mocujące powinien zapewnić inwestor.
3. Zamontować zabezpieczenie przed dotknięciem, na przykład siatkę ochronną SGR.

12 Uruchomienie

1. Włączyć bezpiecznik sieciowy. Usunąć tabliczkę ostrzegawczą.
2. Przeprowadzić test działania.

13 Konserwacja

Urządzenie nie wymaga konserwacji.

14 Czyszczenie

[i] Czyścić regularnie, określić częstotliwość czyszczenia po zabrudzeniu. Nie używać agresywnych środków czyszczących.

1. Wyłączyć bezpiecznik sieciowy, zabezpieczyć go i widocznym miejscu umieścić tabliczkę ostrzegawczą.
2. Regularnie usuwać wszelkie warstwy pyłu i zanieczyszczeń na i w przewodzie wentylacyjnym.

15 Usuwanie zakłócenia

W przypadku każdego zakłócenia wezwać na pomoc fachowca elektryka.

Zakłócenie: Wentylator nie włącza się.

Przyczyna 1: Sprawdzić, czy bezpiecznik sieciowy jest wyłączony. W razie potrzeby włączyć go.

Przyczyna 2: Wirnik zablokowany.

środek zaradczy: Sprawdzić wirnik. W razie potrzeby oczyścić wirnik.



ECA 11 E



www.maico-ventilatoren.com | Service: +49 7720 6940 | info@maico.de

[DE](#) [UK](#) [FR](#) [CZ](#) [HU](#) [PL](#)

www.maico-nordic.dk



Zakłócenie: Termiczne przeciążeniowe zabezpieczenie silnika wyłącza wentylator.

Przyczyna: Silnik za gorący.

Środek zaradczy: Przełączyć przełącznik Zał/Wył w położenie „Wył”. Odczekać do schłodzenia silnika i ogranicznika temperatury. Czas schładzania może **wynosić do 15 minut**. Przełączyć przełącznik Zał/Wył w położenie „Zał”. Jeżeli zakłócenie występuje nadal, wezwać na pomoc specjalistę elektryka.

16 Demontaż

Demontaż może być wykonywany tylko przez fachowca elektryka (rozdział 3).

17 Utylizacja zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego

Wentylator, jak również opakowanie zawierają materiały nadające się do recyklingu, które nie mogą trafić do odpadów nienadających się do przetworzenia. Materiały opakowaniowe zutylizować zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego obowiązującymi w danym kraju. Po upływie okresu użytkowania należy zutylizować urządzenie zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego obowiązującymi w danym kraju.

Redakcja: © Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH.

Tłumaczenie niemieckiej oryginalnej instrukcji eksploatacji. Nie ponosimy odpowiedzialności za błędy drukarskie, pomyłki i zmiany techniczne.